STADT EMMERICH AM RHEIN

Stadtbücherei

Emmerich am Rhein

Bibliothekskonzept 2011 - 2015

Erstellt von
Magdalena Janßen-Koeller

Stand: April 2015

Kultur | Künste | Kontakte >>

Umfeldanalyse

- **Kinder mit Sprachförderbedarf**: 13 % in 2010/11, 232 Kinder im Alter von 4 Jahren wurden beurteilt, davon hat ca. 1/3 der Kinder Förderbedarf (etwa 32%). Von den Kindern mit Sprachförderbedarf sind ca. 2/3 mit ausländischem Pass

- **Einwohner im Alter von 0-18 Jahren mit ausländischem Pass/“Migrationshintergrund“:**
  20 % in 2010/11, Steigerung auf 23,7 % in 2015.

- **Beschäftigte im tertiären Sektor:** (Handel, Kredit, Dienstleistungen, Öffentliche Verwaltung, Soziales)
  60% von 2010 bis 2015 gleichbleibend

- **Beschäftigte produzierendes Gewerbe**: 40% von 2010 bis 2015 gleichbleibend

Problemlagen

- Demografische Entwicklung

  hohe Migrantenzahlen, dort hohe Geburtenrate oder Zuzug.
  EW-Zahl bleibt nahezu konstant, mit leicht steigender Tendenz
  Zahl der älteren EW steigt kontinuierlich

- Lesekompetenz, Spracherwerb
- Wichtig für alle Alltagskompetenzen.
- Wichtig für erfolgreiche Schullaufbahn und Berufsausbildung/-übung.
- Kinder haben hohes Potential! Sie sind die „Azubis von morgen“

- Integration

  Spracherwerb und Lesekompetenz fördert die Integration.

- Digitale Spaltung:

  führt zu Bildungs- und Ausbildungsnachteilen

Kernaufgaben von 2015:
Unterstützung und Förderung der Schülerinnen und Schüler der Emmericher Schulen

- durch die folgenden personalintensiven Maßnahmen der Stadtbücherei:
- 15 Interaktive Klassenführungen u. Recherchetraining
- 4 Einführungen in die Literatur- und Informationsbeschaffung für die Facharbeit, aus technischen Gründen im Willibrord- Gymnasium
- rund 3.880 Beratungen zur Auswahl von Schul- und Fachliteratur
- 73 Buchbestellungen im Auswärtigen Leihverkehr
- 79 Medienboxen für den Grundschulunterricht
- 6 Veranstaltungen zur Leseförderung für Grundschüler

Schüler der Rheinschule beim Vorlesetag 2015
mit Vorleser Edmund Verbeet und Kamishibai
„Vom dicken fetten Pfannkuchen“

Ziele und Ergebnisse 2015

50% der Kunden mit eigenem Kundenausweis sind 0 – 17 Jahre

Davon Schülerinnen und Schüler:

Erreichter Anteil 2015: 46,5%

0,6% plus zum Vorjahr

Davon Klein- und Vorschulkinder:

Erreichter Anteil 2015: 3,4%

0,2% plus zum Vorjahr

Zu bedenken: viele Eltern leihen auf ihrem eigenen Kundenausweis die Bücher/Medien für ihre Kinder mit aus. Dadurch liegt die tatsächliche Zahl der jungen Kunden höher!

Frühkindliche Leseförderung der Vorschul-Kinder aus der KiTa Sankt Aldegundis
am bundesweiten Vorlesetag am 20.11.15
mit Herbert Tripp und Jens Niermann als Vorlesepaten

Umgesetzt 2015:

- Konkrete Maßnahmen und Angebote:
- 7 kostenlose E-Book- Sprechstunden und 1 Informationsabend
- Kostenloses W-Lan für alle Besucher, Umstellung auf „Freifunk“
- 8 kostenlose Veranstaltungen für Erwachsene
- 2 Projekte zur frühkindlichen Leseförderung: Lesestart, Lesen macht stark
- 100 Bücher in polnischer Sprache, überwiegend für Erwachsene
- Bücher u.a. Medien zum Deutschlernen für Flüchtlinge u.a.

- Kooperationen u. Partnerschaften: Bildungspartnerschaften mit Schulen, Kindertageseinrichtungen, Pro Kids, Bündnis für Familie, Verbund mit Bibliotheken am Niederrhein für a) www.onleihe-niederrhein.de b) Kommunales Rechenzentrum und Bibliotheek Montferland, sowie Polnisches Institut Düsseldorf

- Ressourcengrundsätze: Förderung durch Rudolf-W. Stahr-Stiftung und Sparkassenstiftung. Bundesmittel aus Projekt „Lesen macht stark“.

- Personalressourcen: vollkommen ausgereizt.
  Neue ehrenamtliche Helfer werden gesucht.
  Ab 1.8.16 Ausbildung einer Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek

2010 gesetzte und 2015 erreichte Ziele/Pläne

- Informationsdienstleister
- Kooperationen
- Kindergärten
- Schulen
- Kunden der Stadtbücherei Emmerich
- Öffnungszeiten
- Homepage und Onlinedienste
- Ergebnisse und Bewertung
- Kulturausschuss

Finanzielle Ressourcen:

Finanzen in T.	**2010/ 2011**	**2012**	**2013**	**2014**	**2015**	**2015 im Vergleich zu 2010**
Kosten gesamt	258,6	273,0	266,2	264,8	264,5	+ 2,23 %
Erlöse gesamt	23,2	22,9	18,2	16,8	17,5	- 24,57 %
ohne Betriebs kosten-zuschuss	- 235,4	-250,1	- 248	- 248	- 247	+ 4,7 %
Betriebs kosten-zuschuss	208,4	205,7	216,8	225,2	247,8	+ 15,9 %
Ergebnis	-15.400	€ 400	202,24	- 73,22	-16.687,52	

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre Zeit!

Ehrenamtliche Helferinnen mit Spaß an der Arbeit in der Bücherei suchen Verstärkung!